



BVSK *INSIDE*

AKTUELLE INFORMATIONEN FÜR MITGLIEDER
JAHRGANG 2 | AUSGABE 6 | 20.12.2022

FROHE WEIHNACHTEN
— & —
UND EIN GUTES NEUES JAHR

06.2022

Liebe Mitglieder,

wie jedes Jahr kommt Weihnachten völlig unerwartet. Und das Jahr, das eben erst begonnen hat, ist schon wieder vorüber. In den letzten vier Monaten war die Dichte an Veranstaltungen und Sitzungen enorm. Unter anderem haben auch fast alle BVSK-Landesgruppen noch einmal getagt.

Bei den Reisen durch die Landesgruppen bin ich auf das „1/3-Gesetz“ gestoßen. Das heißt, es sind immer rund 1/3 der Landesgruppenmitglieder anwesend - mal etwas mehr, mal etwas weniger. Das war bereits in der Vergangenheit so. Und das ist auch bei anderen, vergleichbar strukturierten Institutionen ähnlich.

Dennoch haben wir uns vom erweiterten Vorstand bis zur Geschäftsstelle gefragt, wie wir mehr Mitglieder erreichen können. Zumal wir festgestellt haben, dass das 1/3-Gesetz auch für unsere Rundschreiben gilt. Zwar öffnen noch rund 50 % der Mitglieder die initiale E-Mail, aber nur rund 1/3 der Mitglieder öffnet auch das eigentliche Rundschreiben. Entsprechend haben wir in den Landesgruppen ab und zu auch mal eine Anregung erhalten, im Sinne von „der BVSK müsste mal“ - dabei „hatte er schon“. Auch das BVSK-INSIDE selbst ist von diesem 1/3-Gesetz betroffen - und leider auch die Honorarumfrage 2022. Eigentlich wollten wir bereits im November die Auswertung abschließen. Das hat aber leider nicht geklappt. Momentan warten wir noch auf die letzten Nachzügler.

Irgendwie gehen die Rundschreiben im Alltagsgeschäft unter. Das ist zwar verständlich und es scheint eine gewisse Gesetzmäßigkeit dahinter zu liegen. Für uns ist das aber kein Grund aufzugeben – im Gegenteil. Daher erhalten Sie in dieser Ausgabe auch noch einmal einen Überblick über die Rundschreiben des vergangenen Jahres und einige ausgewählte Inhalte aus vorangegangenen BVSK-INSIDES als „Nachdruck“, insbesondere zu **AUTORITY**.

Vor allem aber haben wir uns entschlossen, die nun vorliegende Weihnachtsausgabe des BVSK-INSIDE allen ordentlichen Mitgliedern nicht nur digital, sondern ausnahmsweise auch als gedrucktes Exemplar unter den Weihnachtsbaum zu legen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Schmökern, erholsame Feiertage und alles Gute - vor allem Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2023.

Herzliche Grüße aus Potsdam



Martin Schmelcher



Martin Schmelcher
Geschäftsführer

DEZEMBER

1	EDITORIAL	25	AUTORITY - VOM PROTOTYP ZUM ERFOLGSPRODUKT Nachdruck aus dem BVSKINSIDE 02/2022
4	AUTORITY - GEHT AN DEN START	28	HEILIG'S BLECHLE BGH-Rechtsprechung zur 130%-Grenze
8	AUSBLICK AUF DEN 61. VGT IN GOSLAR	35	DER AHNUNGSLOSE GESCHÄDIGTE Vorschaden in der Vorbesitzzeit
10	DAS NEUE BVSK-MITGLIEDERFORUM	40	VORSCHADEN AM FAHRZEUG 10 immer wiederkehrende Fragen
11	TARNEN, TÄUSCHEN, TRICKSEN Nachdruck aus dem Rundschreiben 03/2022	44	BVSK-AKADEMIE
13	RUNDSCHREIBEN - JAHRESRÜCKBLICK 2022	45	RECHTSPRECHUNG
16	JAHRESBERICHT WETTBEWERBSZENTRALE Immer mehr Abmahnungen durch die Wettbewerbszentrale gegen unseriöse SV-Werbung	46	IFL Technische Mitteilungen
18	UNFALLEXPORTE24 Rechtmäßige Laienwerbung - trotzdem verurteilt	47	BVSK-WEIHNACHTS-BRIEF 2022
20	WER ODER WAS IST „AUTORITY“ Nachdruck aus dem BVSKINSIDE 02/2022		

AUTORITY – geht an den Start

und hat die nächsten Schritte bereits fest im Blick.

Im Mai 2022 hatte die Mitgliederversammlung beschlossen, die AUTORITY GmbH mit Mitteln des BVSK zu gründen und das Konzept dahinter umzusetzen. In den letzten Monaten wurde AUTORITY aufgebaut. Die Webseite [authority.de](https://www.authority.de) ist nun online. Und es stehen bereits die nächsten wichtigen Entwicklungsschritte an.

AUTORITY 1.0

Der Auf- und Ausbau von AUTORITY erfolgt iterativ. Das heißt, zum Start fokussiert sich das Portal zunächst auf wenige ausgewählte Inhalte, die eine besonders hohe Relevanz für die Zielgruppe erwarten lassen, also für 18 bis 39-jährige Kfz-Halter und Fahrer. Die Inhalte drehen sich daher zunächst um die Bereiche „Autounfall & Schaden“ sowie „Werkstatt & Wartung“, wobei das Autorenteam die Inhalte bereits von Anfang an „Suchmaschinenoptimiert“ erstellt. Zudem hat AUTORITY zum Start, als wichtige Basisfunktionen des Portals, eine erste Sachverständigen-Suche integriert. Dabei ergibt sich die Reihenfolge der Treffer aus Geo-Daten. Das heißt dem Geschädigten werden die BVSK-Mitglieder angezeigt, die in seiner Nähe sind, und dabei wiederum die Nächsten zuvorderst.

AUTORITY 2.0

Für den weiteren Auf- und Ausbau wird AUTORITY messen, welche Formate und Inhalte gut bei den Nutzern ankommen und so die Plattform weiter optimieren. AUTORITY kann aber nicht erwarten, dass Verbraucher von sich aus, den Weg auf das Portal und zu den Inhalten finden werden. Etwas zugespitzt formuliert: Das Interesse der Zielgruppe an Schadenthemen ist vergleichbar mit ihrem Interesse an Fußpilz. Verbraucher fangen erst dann an sich mit dem Thema zu beschäftigen und mit dem Smartphone im Internet zu recherchieren, wenn es juckt...

Ein weiteres wichtiges Kernstück von AUTORITY ist daher das Internetmarketing. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFIN) veröffentlicht jährlich die „Jahresgemeinschaftsstatistik über den Schadenverlauf in der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung (JGS)“. Für 2021 weist die JGS über 2,1 Millionen Kraftfahrzeughaftpflicht-Schäden – allein für Pkw – aus. Hinzukommen Schäden von LKWs, Motorrädern, Pedelecs, usw. Nur ein kleiner Bruchteil dieser Schadenfälle, schätzungsweise 100.000 bis 120.000 davon, landen auch bei einem BVSK-Mitglied.

Und genau hier setzt AUTORITY an. Diese Lücke ist riesig. Sie weist darauf hin, dass viele Geschädigte sich nicht im Klaren darüber sind, dass sie eigentlich einen Sachverständigen und einen Rechtsanwalt beauftragen können und, dass sie einen Anspruch darauf haben, die Kosten dafür von der gegnerischen Versicherung ersetzt zu bekommen. Ein Ziel von AUTORITY ist daher Verbraucher rechtzeitig hierüber aufzuklären – bevor sie gegebenenfalls übervorteilt werden.

Natürlich wäre es schön, alle Geschädigten zu erreichen. Aber die Lücke ist so groß, dass es bereits ausreicht, einen überschaubaren Teil der Zielgruppe zu erreichen, um AUTORITY zu einer Erfolgsgeschichte zu machen.

Finanzierung

Zum Internetmarketing gehören zielgruppengerechte, auch unterhaltsame Inhalte. Kernstück sind aber die Suchmaschinenoptimierung und vor allem bezahlte Online-Werbung, z.B. in Suchmaschinen. Das kostet Geld. Insgesamt benötigt AUTORITY für die nächsten Ausbauschritte sowie für den Start des Internetmarketings rund zwei Millionen Euro, wobei der BVSK bereits 250.000 Euro aus seinen Rücklagen als Darlehen eingebracht hat. Der restliche Betrag soll dem Konzept entsprechend von Mitgliedern getragen werden, die bereit sind, in AUTORITY zu investieren.

Dafür gibt die AUTORITY GmbH Wandeldarlehen im Wert von jeweils 5.000 Euro aus. Ein Wandeldarlehen ist zunächst einmal ein „normales Darlehen“ aber mit der Besonderheit, dass es zu einem definierten Zeitpunkt in Unternehmensanteile getauscht werden kann. Die Mitglieder, die Darlehen gezeichnet haben, erhalten so die Chance, am Unternehmenserfolg teilzuhaben.

Bis zum Zeitpunkt der Wandlung ist das Darlehen mit einem Zinsanspruch ausgestattet. Im Fall von AUTORITY haben wir uns für eine Verzinsung von 5 % und eine Laufzeit von fünf Jahren entschieden. Das bedeutet: Wenn Sie 5.000 Euro in ein Wandeldarlehen investieren, erhalten Sie jährlich 250 Euro, über fünf Jahre also insgesamt 1.250 Euro Zinsen.

Im Gegensatz zu Accidens kann die Ausgabe, im Falle eines Verlustes (vor der Wandlung) auch als Betriebsausgabe abgeschrieben werden.

Ziel ist es, 350 Wandeldarlehen auszugeben, wobei jedes ordentliche Mitglied die Möglichkeit erhalten wird, ein Wandeldarlehen zu zeichnen. Mitglieder können auch mehrere Dar-



© Foto: Atlas_AdobeStock.com

lehen zeichnen. Insgesamt ist die Zeichnung aber auf rund 700 Wandeldarlehen begrenzt.

AUTORITY 2.1

Die Wandeldarlehen sind Teil der Anschubfinanzierung. Danach muss AUTORITY in der Lage sein auf eigenen Beinen zu stehen. Insofern ist die Finanzierungsrunde nur ein weiterer Schritt nach vorne. Oder anders ausgedrückt: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.

Internetmarketing funktioniert nur dann, wenn man am Ball bleibt. Dazu ist es erforderlich, sich stetig den neuen Anforderungen der Suchmaschinenbetreiber und der Zielgruppe zu stellen. Auch darf man nicht darin nachlassen, beständig neue Inhalte zu produzieren, online zu werben, das Portal zu optimieren und dieses auch um weitere Funktionen zu erweitern, wie z. B. eine direkte Online-Terminbuchung (wie sie von der Zielgruppe auch in anderen Lebensbereichen tagtäglich genutzt wird). So kann man letztendlich den gesamten Betrieb von AUTORITY unter Marketing und Vertriebskosten subsumieren. Und diese Kosten“ wird AUTORITY wieder erwirtschaften müssen und daher, bspw. für die Vermittlung eines Gutachtenauftrags, eine Abgabe in Rechnung stellen, um damit die verbundenen Kosten zu decken. Auch soll und muss AUTORITY als eigenständige GmbH einen angemessenen Gewinn erzielen. Allerdings ist das nicht der Fokus.

Ganz wichtig: Jeder kann – keiner muss:

Jedes ordentliche BYSK-Mitglied kann über das Wandeldarlehen in AUTORITY investieren und so an einem unternehmerischen Erfolg partizipieren – muss es aber nicht. Denn jedes ordentliche BYSK-Mitglied wird auch dann in die Sachverständigensuche mit aufgenommen werden, wenn es nicht investiert. Es muss sich nur auf ein paar Spielregeln einlassen, die insbesondere ein gutes Nutzererlebnis auf dem Portal sicherstellen sollen.

Wie geht es weiter?

Für die Ausgabe der Wandeldarlehen musste die AUTORITY GmbH einen sogenannten Investitionsprospekt erstellen, und der BaFIN vorlegen. Erst wenn die BaFIN den Prospekt akzeptiert hat, was auch durch Fristablauf geschehen kann, kann die konkrete Zeichnungsfrist festgesetzt werden. Der Geschäftsstelle rechnet mit einer Zeichnung im ersten Quartal 2023. Vor der Zeichnung werden die BYSK-Mitglieder noch die Möglichkeit erhalten, sich über die Wandeldarlehen in Online-Veranstaltungen zu informieren.

**Nun wird es aber Zeit, dass Sie sich einen ersten Ein- und Überblick verschaffen!
Einfach QR-Code scannen und im neuen Portal – Version 1.0 - einchecken. ■**

A AUTORITY

